Best Practices

Kinderbetreuung/Animation für Kinder bei Bürgerbeteiligungs- und/oder Freiwilligenveranstaltungen

Kinder zu haben kann die Bürgerbeteiligung und das ehrenamtliche Engagement erschweren, insbesondere abends und am Wochenende. Um dieser Herausforderung zu begegnen, bieten mehrere Gemeinden Kinderbetreuungsdienste oder Aktivitäten/Animationen für Kinder während Bürgerworkshops oder anderen öffentlichen Veranstaltungen an. Diese bewährte Praxis kann ein Hindernis für die Bürgerbeteiligung beseitigen und damit die Inklusion fördern, insbesondere für diejenigen, die bei kommunalen Veranstaltungen weniger vertreten sind, wie z. B. Alleinerziehende.

Kinder zu haben kann die Bürgerbeteiligung und das ehrenamtliche Engagement erschweren, insbesondere abends und am Wochenende. Um dieser Herausforderung zu begegnen, bieten mehrere Gemeinden Kinderbetreuungsdienste oder Aktivitäten/Animationen für Kinder während Bürgerworkshops oder anderen öffentlichen Veranstaltungen an.

Diese bewährte Praxis kann ein Hindernis für die Bürgerbeteiligung beseitigen und damit die Inklusion fördern, insbesondere für diejenigen, die bei kommunalen Veranstaltungen weniger vertreten sind, wie z. B. Alleinerziehende.

Ziele

Erleichterung der Teilnahme von Personen mit Kleinkindern, von der Gemeinde organisierten Veranstaltungen und der ehrenamtlichen Mitarbeit bei diesen Veranstaltungen.

Methoden

- Identifizierung der Möglichkeiten für die Organisation der Kinderbetreuung (Verfügbarkeit und Kapazität eines Raumes, Budget, Gesundheits- und Sicherheitsbedingungen, Sprachen usw.)
- Identifizierung der Partnerorganisation (z. B. Jugendzentrum)
- Identifizierung der genauen Aktivitäten
- Kommunikation der Kinderbetreuung an die Zielgruppe der Veranstaltung

Budget

Etwa 30-40 Euro/Stunde pro Betreuer und ein Budget für Material, das von den geplanten Aktivitäten abhängt.

Material

Bastelmaterial, Gesellschaftsspiele, Schminkzeug oder anderes Material für Animationszwecke.

Zelt, Bänke oder geeigneter Raum, Toiletten in der Nähe.

Periodizität

Je nach Häufigkeit der Veranstaltungen, die die Bürgerbeteiligung und/oder ehrenamtliches Engagement fördern.

Bewertungsindikatoren

Anzahl der Familien mit kleinen Kindern, die an der Veranstaltung teilgenommen haben.

Anzahl der Eltern, die an einer Veranstaltung teilgenommen haben, weil eine Kinderbetreuung angeboten wurde.

Praktische Ratschläge - DO's

- Informieren Sie die Zielgruppe der Veranstaltung über die Kinderbetreuung.
- Bitten Sie die Teilnehmer, die Anzahl der Kinder anzugeben, die sie mitbringen werden, um die Anzahl der für die Betreuung erforderlichen Personen zu ermitteln.
- Stellen Sie sicher, dass entsprechend der Anzahl der Kinder eine ausreichende Anzahl von Betreuer zur Verfügung steht.
- Bitten Sie die Teilnehmer, das Alter der Kinder anzugeben, um die am besten geeigneten Aktivitäten zu bestimmen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Kinderbetreuungsraum in der Nähe des Veranstaltungsortes für Erwachsene befindet.
- Berücksichtigen Sie die sprachliche Vielfalt.
- Wenn die Kinderbetreuung einmal angeboten wurde, wiederholen Sie dies bei der nächsten ähnlichen Veranstaltung, da die Menschen sich auf dieses Angebot verlassen.

Kontaktperson/eventuelle Partner

Ansprechpartner

Gemeinde Differdingen – Dienststelle für Chancengleichheit: egalitedeschances@differdange.lu

Gemeinde Sanem – Dienststelle für Chancengleichheit und Vielfalt: secd@suessem.lu

Bevorzugte Partner

Kindertagesstätten, Betreuergruppen, Absolventen der von der Gemeinde angebotenen Babysitter-Ausbildung, Freizeitvereine für Kinder

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen (Links zu Websites oder Dokumenten)